



Ehrungen

Landesehrungen

(Auswahl)

Ehrenbrief des Landes Hessen

Ministerpräsident Albert Osswald stiftete mit Erlass vom 21.11.1972 den Ehrenbrief des Landes Hessen um Bürgern, die sich in den hessischen Gemeinden und Landkreisen um die demokratische, soziale und kulturelle Gestaltung unserer Gesellschaft verdient gemacht haben Dank und Anerkennung auszusprechen. Im Rahmen des Hestentages 1973 am 21. Juni hat der Ministerpräsident in Pfungstadt die ersten Ehrungen überreicht. Auf der Grundlage des aktuellen Erlasses über die Stiftung des Ehrenbriefes des Landes Hessen vom 23. Mai 2002 können Personen, die in der kommunalen Selbstverwaltung oder in kommunalen Einrichtungen, in Vereinen mit kulturellen oder sozialen Zielen oder in vergleichbarer Weise mindestens 12 Jahre nach dem 08. Mai 1945 ehrenamtlich tätig waren und dieser Auszeichnung würdig sind, ausgezeichnet werden. Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen zu verschiedenen Zeiten können zusammengerechnet werden. In besonderen Ausnahmefällen, insbesondere aufgrund herausragender ehrenamtlicher Leistungen oder bei Aufnahme der ehrenamtlichen Tätigkeit erst in höherem Lebensalter, kann die Auszeichnung unabhängig von der Dauer der Tätigkeit gewährt werden. Die Geehrten erhalten eine Urkunde, die vom Ministerpräsidenten und vom Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt unterzeichnet ist und eine Ehrennadel in Form eines Kreuzes. Anregungen zur Verleihung dieser Auszeichnung sind beim Büro des Oberbürgermeisters, Repräsentationen und Ehrungen, einzureichen.



Anstecknadel
bis 14. März 1978



Anstecknadel
bis 22. Mai 2005



Anstecknadel
ab 23. Mai 2005

Die Inhaber des Ehrenbriefes des Landes Hessen sind berechtigt, die seither verliehene Ehrennadel weiter zu tragen.